

Bauarbeiten in Kamern abgeschlossen. Schulsteig ist nun ein schöner fester Weg

Kamern (sl). „Wir freuen uns sehr!“ sagen die Familien, deren Grundstücke an den nun ausgebauten Kamernschen Schulsteig grenzen. Der wurde am Montagnachmittag baulich abgenommen und dann mit einem Kaffeetrinken feierlich eingeweiht. „Bei Regen war es nicht schön, durch die Pfützen zu fahren. Wir haben die Löcher immer mit Steinen ausgefüllt, aber viel genützt hat es nicht“, erzählen Braunschweigs. Sie und die Familien Butscher, Ursel und Volkmar Böhm sowie Freundt haben ihre Häuser am Schulsteig, in Neukamern sind es vier Grundstücke.

1,8 Kilometer lang ist der Weg, der bis dato unbefestigt war und nur von Radlern benutzt werden konnte. Nun auf drei Metern Breite asphaltiert, können auch landwirtschaftliche Fahrzeuge darüberrollen. Denn der Radweg, der zum Altmark-Rundkurs gehört, ist gleich als landwirtschaftlicher Weg ausgebaut. Dafür gab es viele Fördermittel – immerhin 185 000 Euro von der Gesamtbausumme 270 000 Euro. Der Anteil des Landkreises betrug 15 000 Euro, den Rest bringt die Gemeinde auf.



An der Bauabnahme am Montagnachmittag nahmen Firma, Planer, Bauamt, Bürgermeister Klaus Beck und seine Stellvertreterin Caren Pfundt sowie die anliegenden Grundstücksbesitzer teil.
Foto: Anke Schleusner-Reinfeldt

Bürgermeister Klaus Beck und seine Stellvertreterin Caren Pfundt lobten die Baufirma aus Stendal, die am 12. Juli mit den Arbeiten begonnen hat.

„Alles ist sehr schön geworden. Auch die Einfahrt zum Schulsteig an der Hedemicke mit Sitzgelegenheit und Info-Tafel sieht sehr einladend aus.“ Deshalb freuten sie sich auch, dass die gleiche Firma den Zuschlag für den Bau des Radweges von Schönfeld nach Scharlibbe erhalten hat.

Der Schulsteig verfügt auf den knapp zwei Kilometern über sechs Ausweichstellen, außerdem wurden insgesamt zwölf Zufahrten zu Grundstücken und Wegen angelegt. Als Ausgleich- und Ersatzmaßnahme für die Versiegelung von Flächen wird der Wehl saniert. Das Wasserloch zwischen Kamern und Neukamern droht zu verlanden und wird ab September ausgebaggert.